



Nachrichtenblatt

für Johanngeorgenstadt und Umgebung

AMTSBLATT der Stadt Johanngeorgenstadt

Jahrgang 2017

Freitag, den 29. September 2017

Preis: 0,35 EUR (Abo: 0,30 EUR)

Nummer 09

Sanierte Halde 54 in Johanngeorgenstadt offiziell übergeben



Nach jahrelanger Arbeit im Rahmen der „Sanierung der Halde 54 in Johanngeorgenstadt“ erfolgte am 19.09.2017 der Abschluss der Sanierungsarbeiten und die Übergabe an die Stadt, respektive den Grundstückseigentümer, die Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH (BVVG), einem staatlichen Unternehmen der Bundesrepublik Deutschland.

Das Gebiet zwischen der Steigerstraße und der Schwarzenberger Straße umfasst ca. 15 Hektar. Hier wurden über 11 Kilometer neue Wege angelegt. Dafür haben Bund und Freistaat Sachsen ca. 3,5 Millionen Euro ausgegeben. Laut Manfred Speer, Leiter des Fachbereichs Wismut-Altstandorte der Wismut GmbH, ist Johanngeorgenstadt Sanierungsschwerpunkt. In den nächsten 10 Jahren sollen hier weitere 10 Millionen Euro eingesetzt werden.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt,
liebe Leser unseres Nachrichtenblattes,



am 19.09.2017 wurde im Beisein von Vertretern des Sanierungsträgers, Planungs- und Baufirmen, der Abgeordneten des sächsischen Landtags, Frau Simone Lang, sowie Kreis- und Stadträten die Sanierung der Halde 54 in Johannegeorgenstadt offiziell abgeschlossen und in einer kleinen Feierstunde an den Eigentümer, die BVVG, übergeben. Neben der Beseitigung der radiologischen Probleme wurde gleichzeitig auch der Rückbau der ehemaligen zentralen Kläranlage „Eleonore“ realisiert. Damit konnte das Gesamtareal weiter aufgewertet und für Wanderer und Radfahrer nutzbar gemacht werden. Auch wenn die Flächen sich nicht im Eigentum unserer Stadt befinden, ist doch für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie für Gäste ein großzügiges Naturgebiet entstanden.

Auch in den kommenden Jahren werden mit der Halde am Schacht 42 und dem Westteil neben der ehemaligen Betriebsfläche Objekt 98 weitere Flächen saniert und sollen bis 2022 abgeschlossen sein.

Wahl zum 19. Deutschen Bundestag

Wie bei zurückliegenden Wahlen war auch am 24.09.2017 die Bevölkerung aufgerufen einen neuen Bundestag zu wählen. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in den Vorständen der Wahllokale und im Briefwahllokal unserer Stadt für ihre fleißige Arbeit im Ehrenamt bedanken.

Unabhängig vom Wahlausgang benötigt eine Demokratie auch viele ehrenamtliche Helfer, um dieses Grundrecht zu garantieren. Da ich vor der Wahl auf die Richtigkeit der Ergebnisse angesprochen wurde, darf ich alle „Zweifler“ erneut ermutigen: Nutzen Sie die Möglichkeit sich im Wahlvorstand mit einzubringen bzw. nehmen Sie auch die Gelegenheit wahr, bei der Auszählung der Stimmen mit anwesend zu sein. Dies schafft Vertrauen und hilft die Wahlergebnisse schnell zu ermitteln.

Breitbandausbau in unserer Stadt

Am 18.09.2017 gab es ein Statusgespräch mit den Vertretern der Deutschen Telekom AG zum Ausbaufortschritt und zu den weiteren Ausbauabschnitten.

Dabei wurde von den Vertretern der Telekom noch einmal versichert, dass der Ausbau sich auf das gesamte Stadtgebiet (Vorwahlbereich 03773) erstreckt und es auch keine Einschränkungen geben soll. Zu Missverständnissen hatte die Pressemitteilung der Deutschen Telekom AG im Nachrichtenblatt im Monat Mai geführt, da viele Bürgerinnen und Bürger auf Nachfrage bei der Hotline eine negative Mitteilung zum Ausbau in Johannegeorgenstadt erhalten hatten. Daher haben die Vertreter des Unternehmens noch einmal um Verständnis gebeten, dass erst nach Übergabe und Freischaltung der Technik die Informationen an das Callcenter/Kundenshotline gegeben werden.

Noch Ende 2017 werden erste Ausbauabschnitte abgeschlossen und bis März sollen drei Teilabschnitte fertiggestellt sein. Die weiteren Abschnitte folgen im Jahr 2018. Als Gründe für die Verzögerung wurden uns Probleme bei der baulichen Umsetzung und Verzögerungen bei der Zustimmung von Grundstückseigentümern genannt.

Aus der Sicht der Deutschen Telekom ist daher eine Bürgerversammlung erst Anfang 2018 sinnvoll, da erst dann konkrete Termine für den Abschluss einzelner Teilbereiche genannt werden können.

Jeder hat jedoch die Möglichkeit sich über das Portal der Telekom www.telekom.de/schneller zu registrieren und erhält danach weitere Informationen zum Ausbau. Die Registrierung erfolgt kostenlos und verpflichtet lt. Telekom AG nicht zum Vertragsabschluss.

Jeder hat jedoch die Möglichkeit sich über das Portal der Telekom www.telekom.de/schneller zu registrieren und erhält danach weitere Informationen zum Ausbau. Die Registrierung erfolgt kostenlos und verpflichtet lt. Telekom AG nicht zum Vertragsabschluss.

Arbeitseinsatz im „Altstadtwald“ am 21. Oktober

Nachdem der erste freiwillige Arbeitseinsatz am 24. Juni recht erfolgreich verlaufen ist und viele Anwesende den Wunsch bzw. die Bereitschaft geäußert hatten, einen 2. Arbeitseinsatz 2017 durchzuführen, darf ich für

Samstag den 21. Oktober 2017, in der Zeit von 08:00 bis 13:00 Uhr

zum Arbeitseinsatz einladen.

Nachdem beim ersten Einsatz der Bereich um das Röderdenkmal und den Parkplatz freigelegt wurde, wollen wir diesmal die Sichtachse Richtung Pestalozzi-Schule in Angriff nehmen.

Bitte Handschuhe, festes Schuhwerk, Werkzeug (Motorsense, Freischneider, Harke und ggf. Motorsäge) mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz am Röderdenkmal

Ihr Bürgermeister Holger Hascheck



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates vom 17. August 2017

BV 2017/041

Die Vergabe des Winterdienstes für die Wintersaison 2017/2018 und 2018/2019 an die Firma Dietmar Reuschel, Schwefelwerkstraße 20 in 08349 Johannegeorgenstadt zu einem Angebotspreis von brutto 98,77 Euro pro Stunde für das Los 1 – Räumgebiet 1 wird beschlossen.

Abstimmung: 12 : 0 : 0

BV 2017/042

Die Vergabe des Winterdienstes für die Wintersaison 2017/2018 und 2018/2019 an die Firma Matthias Themel, Preißler-Zechenweg 3A in 08349 Johannegeorgenstadt zu einem Angebot-

spreis von brutto 98,77 Euro pro Stunde für das Los 2 – Räum-
gebiet 2 wird beschlossen.

Abstimmung: 13 : 0 : 0

BV 2017/043

Die Änderung des Gesellschaftervertrages der Standortent-
wicklungsgesellschaft Johanngeorgenstadt mbH wird
beschlossen.

Abstimmung: 12 : 0 : 0

BV 2017/044

Die Änderung des Gesellschaftervertrages der Wohnbau
Johanngeorgenstadt GmbH wird beschlossen.

Abstimmung: 12 : 0 : 0

BV 2017/045

Der Stadtrat erteilt dem Bürgermeister die Ermächtigung zum
Vollzug der Umschuldung eines Darlehens zum 30.09.2017.

Abstimmung: 12 : 0 : 0

BV 2017/046

Die Vergabe der Leistung „Bauwerksprüfung der im Eigen-
tum der Stadt stehenden Brückenbauwerke“ an das Büro AIA
GmbH, Wasserstraße 15 in 08280 Aue zum Bruttoangebots-
preis von 12.495,00 € wird beschlossen.

Abstimmung: 13 : 0 : 0

BV 2017/047

Die Vergabe der Bauleistung „Sanierung Teilbereich Jugel-
straße“ an die Firma VSI GmbH, Sanierungs- und Baugesell-
schaft, Zschockestraße 1 in 67657 Kaiserslautern zu einem
Bruttopreis von 33.468,27 € wird beschlossen.

Abstimmung: 13 : 0 : 0

Elternbeiträge der Stadt Johanngeorgen- stadt für das Jahr 2018

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 27. Oktober 2016 mit
Beschluss 2016/055 entschieden, die Elternbeiträge für 2017
wie folgt festzusetzen. Damit ergibt sich keine Änderung zu
den bisher festgesetzten Beiträgen.

Krippenbetreuung (in Euro)

Std.	9	6	4,5
1.Kind	185,00	123,33	92,50
2.Kind	111,00	74,00	55,50
3.Kind	37,00	24,67	18,50

Allein erziehend

1.Kind	166,50	111,00	83,25
2.Kind	99,90	66,60	49,95
3.Kind	33,30	22,20	16,65

Kindergartenbetreuung (in Euro)

Std.	9	6	4,5
1.Kind	95,00	63,33	47,50
2.Kind	57,00	38,00	28,50
3.Kind	19,00	12,67	9,50

Allein erziehend

1.Kind	85,50	57,00	42,75
2.Kind	51,30	34,20	25,65
3.Kind	17,10	11,40	8,55

Hortbetreuung (in Euro)

Std.	6	5	4
1.Kind	65,00	54,17	43,33
2.Kind	39,00	32,50	26,00
3.Kind	13,00	10,83	8,67

Allein erziehend

1.Kind	58,50	48,75	39,00
2.Kind	35,10	29,25	23,40
3.Kind	11,70	9,75	7,80

Johanngeorgenstadt, den 22.09.2017



Hascheck
Bürgermeister



Aktuelles aus dem Rathaus

Bundesfreiwillige/r gesucht

Die Bergstadt Johanngeorgenstadt sucht für einen Dienstbe-
ginn ab 01.12.2017 für ein Jahr eine/n Freiwillige/n, welche/r
ihren/seinen Bundesfreiwilligendienst bei der Stadtverwaltung
für die **Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern**
ableisten möchte.

Voraussetzungen:

- mind. 27 Jahre
- Fahrerlaubnis mind. Klasse B
- Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Grund-
ordnung
- handwerkliche Begabung wünschenswert

Wir bieten:

- Arbeitszeit: 21 Wochenstunden
- Taschengeld: 200 €
- an 12 Arbeitstagen Vermittlung von sozialen, ökolo-
gischen, kulturellen bzw. interkulturellen Kompe-
tenzen
- Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge (gesetz-
liche Krankenversicherung, soziale Pflegeversiche-
rung, gesetzliche Renten- und Arbeitslosenversiche-
rung einschließlich Beiträge zur gesetzlichen
Unfallversicherung)

Interessenten können sich schriftlich bewerben bis zum
31.10.2017 bei der Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Haupt-
amt, Eibenstocker Straße 67 in 08349 Johanngeorgenstadt.
Nähere Auskünfte erteilt Frau Neubert, Tel: 03773 888210.

Hascheck
Bürgermeister

Förderung des bürgerschaftlichen Engagements

Antragstellung noch bis 31.10.2017



Der Freistaat Sachsen fördert das bürgerschaftliche Engage-
ment insbesondere in den Bereichen Soziales, Umwelt, Kul-
tur und Sport. In Form eines Zuschusses sollen die freiwillig

Engagierten für Fahrt-, Porto-, Telefon- und Kopierausgaben sowie Aufwendungen für Büromaterialien oder ähnliche Ausgaben entschädigt werden.

Bei der Bürgerstiftung Dresden können für das kommende Jahr durch Spitzenverbände oder örtliche Träger der Freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, gemeinnützige Stiftungen, Verbände, Vereine sowie Gemeinden Anträge gestellt werden.

Einwohner, die monatlich mehr als 20 Stunden ehrenamtliche Arbeit leisten, können eine Aufwandsentschädigung von bis zu 40,00 €/Monat erhalten. Die Aufwandsentschädigung stellt kein Einkommen dar.

Die Antragsformulare sind im Internet unter www.ehrenamt.sachsen.de herunterzuladen. Einzureichen sind die Anträge bis **31. Oktober 2017** bei der

Bürgerstiftung Dresden, Barteldesplatz 2, 01309 Dresden

Wfs3@buergerstiftung-dresden.de

Tel: 0351/3158150 Fax 0351/3158181

www.buergerstiftung-dresden.de

U. a. werden der Schulweghelfer der Grundschule und die Wanderwegewarte gefördert.

Interessenten für diese ehrenamtlichen Arbeiten für das Jahr 2018 können sich bei Frau Neubert in der Stadtverwaltung, Tel: 03773 888210 oder

E-Mail: ch.neubert@sv-johanngeorgenstadt.de melden.

(s. auch Ausgabe 07/2017 des Nachrichtenblatts – red.)

Online-Abstimmung Deutscher Engagementpreis 2017

Mehr als 650 Wettbewerbe und Preise zeichnen in Deutschland das freiwillige Engagement in den verschiedenen Bereichen des öffentlichen Lebens aus. Die Preisträgerinnen und Preisträger dieser Auszeichnungen können für den Deutschen Engagementpreis – den Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement – vorgeschlagen werden. 685 herausragend engagierte Menschen und ihre Organisationen aus ganz Deutschland sind in diesem Jahr für den Deutschen Engagementpreis nominiert, darunter auch Engagierte aus unserer Region.

Anfang September 2017 entscheidet eine hochkarätige Fachjury über die Preisträgerinnen und Preisträger in fünf Kategorien. Alle anderen Nominierten haben die Chance auf den mit 10.000 € dotierten Publikumspreis. Die TOP 50 der öffentlichen Abstimmung gewinnen zudem die Teilnahme an einer kostenfreien Weiterbildung in Berlin.

Stimmen Sie jetzt für Ihre Favoriten! Vom 12. September bis 20. Oktober findet die Abstimmung über den Deutschen Engagementpreis statt.

Wir laden Sie ein, sich an der Abstimmung zu beteiligen und Ihre persönlichen Favoritinnen und Favoriten unter allen Teilnehmenden auszuwählen. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt! Auf der Homepage www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis finden Sie die teilnehmenden Projekte in einer zufälligen Reihenfolge angezeigt. Außerdem können Sie sich die Teilnehmenden nach Bundesländern oder Themenfeldern sortiert anzeigen lassen. Die Ergebnisse können Sie sich in der Liste oder auf der Karte anzeigen lassen. Sie haben zudem die Möglichkeit, im Suchfeld unten nach einem bestimmten Projekt zu suchen.

Bundesverband Deutscher Stiftungen Berlin

Entsorgungs-Tourenpläne für das IV. Quartal 2017

Oktober November Dezember

Restabfallentsorgung:

14-tägliche Entsorgung, Montag, gerade Kalenderwoche 02./16./30. 13./27. 11./23.*

Entsorgung Gelber Sack:

14-tägliche Entsorgung, Freitag, ungerade Kalenderwoche 13./27. 10./24. 08./22. Wohngebiet Neustadt jeweils Donnerstag, wöchentlich Wohngebiet Am Pulverturm: jeweils Freitag, wöchentlich

Entsorgung Papiertonne:

4-wöchentliche Entsorgung Donnerstag 26. 23 21. Wohngebiet Am Pulverturm 04.* 01.* 28.*

Entsorgung Biotonne: bis 30.11. jeweils Freitag, wöchentlich ab 01.12. vierzehn täglich (08.+22.12.)

Achtung! *Verlegung der Entsorgungstermine aufgrund von Feiertagen

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und der Touristinformation

Am Tag vor dem Tag der deutschen Einheit, Montag, den **2. Oktober 2017**, bleibt die **Stadtverwaltung** geschlossen. Wir sind ab Mittwoch, den 4. Oktober, wieder für Sie da.

Die **Touristinformation** ist am Montag, den 02.10.2017, in der Zeit von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr für Gäste, Urlauber und Bürger der Stadt geöffnet.

Hallenbad geschlossen

Das Hallenbad ist vom 02.10.2017 bis 13.10.2017 aufgrund der Herbstferien der Schüler und des nicht erforderlichen Durchführens des Schulschwimmens geschlossen und ab dem 16.10.2017 wieder wie folgt für Sie geöffnet:

Montag	15:00 – 17:00 Uhr	Schwimmen Eltern mit Baby und Kleinkindern
Mittwoch	14:30 – 16:00 Uhr 16:00 – 18:00 Uhr	Seniorenswimmen Schwimmen für jedermann
Donnerstag	16:00 – 20:00 Uhr	Schwimmen für jedermann
Freitag	15:00 – 19:00 Uhr	Schwimmen für jedermann

Neubert
Hauptamtsleiterin

Bürgersprechstunde fand statt

Am 06.09.2017 fand im Rathaus die angekündigte Bürgersprechstunde des Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur statt.



Utz Rachowski stand mit seinen Mitarbeiterinnen einen Tag lang für Fragen oder Auskünfte zur Verfügung. Mehrere Bürger nahmen dieses Angebot wahr.

Es konnten auch Anträge auf Einsichtnahme in eine evtl. vorhandene Stasi-Akte gestellt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen können Unterstützungsleistungen gemäß strafrechtlichem Rehabilitierungsgesetz beantragt werden.

Wer keine Gelegenheit hatte diese Bürgersprechstunde zu nutzen, kann sich auch weiterhin gern an den Sächsischen Landesbeauftragten in Dresden wenden: Telefon: 0351/656-8115, Fax: 0351/6568120, E-Mail: lasd@sit.sachsen.de wenden.

„Projektbüro Demografie“ eröffnet



Am 19.09.2017 wurde in Johannegeorgenstadt, Zum Auersberg 50 das „Projektbüro Demografie“ eröffnet.

Wir haben jeweils dienstags und donnerstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie geöffnet. Sprechen Sie mit uns!

- Wir stellen Ihnen das Projekt vor.
- Wir organisieren für Sie einen Gesprächstermin mit einem Kontaktpartner zu Ihrem Anliegen.
- Wir geben mögliche Unterstützung bei sozialen und allgemeinen Angelegenheiten.
- Wir möchten Sie gewinnen als Bürger für die Umsetzung Ihrer und unserer Ziele.

Andreas Scheunert
Geschäftsführer der
Standortentwicklungsgesellschaft mbH
Johannegeorgenstadt

Angebot zur Grünschnittentsorgung

Für alle Einwohner der Stadt Johannegeorgenstadt gibt es jeden Samstag im Städtischen Bauhof das Angebot der **Grünschnitt-Entsorgung aus privaten Grundstücken** des Stadtgebietes. Die Annahme erfolgt **in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr** im Gelände des Bauhofes am Silberweg. Pro Sack Grünschnittabfall wird eine Gebühr von 0,80 € entsprechend der Gebührensatzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen erhoben.

Es steht weiterhin jedem Bürger die Möglichkeit offen, seinen Grünschnittabfall z. B. in den Wertstoffhöfen Schwarzenberg (Gelände der Landkreisesorgung, Str. der Einheit 90) oder Eibenstock (Schneeberger Str. 23) zu den dortigen Öffnungszeiten gegen Gebühren zu entsorgen.

Bernd Gündel
Leiter des Städtischen Bauhofes

In eigener Sache

Die zahnte Ausgabe des „Nachrichtenblattes für Johannegeorgenstadt und Umgebung – Amtsblatt der Stadt Johannegeorgenstadt“ 2017 erscheint am **27. Oktober**. Bitte beachten Sie, dass Redaktionsschluss hierfür am **13.10.2017** ist.

Veranstaltungen

Betriebsjubiläum 25 Jahre FOX

Vom 29.09.2017 bis 01.10.2017 und am 03.10.2017 finden auf dem Gelände der Fox-Tuning/ATJ Eibenstocker Str. 39 (ehem. Wema) die Feierlichkeiten zum 25-jährigen Jubiläum statt. Neben einem Bildhauersymposium wird es eine große Tuningshow und FOX-Präsentation geben, dazu Überraschungen für Kinder.

Festprogramm:

Freitag, 29.09.2017 ab 18:30 Uhr	Erzgebilly
Samstag, 30.09.2017 14:00 – 16:00 Uhr 16:00 – 17:00 Uhr 18:00 – 02:00 Uhr	Blasmusik Männergesangsverein Breitenbrunn Black Water, Sound Company
Sonntag, 01.10.2017 10:00 – 14:00 Uhr	musikalischer Frühschoppen mit der Feuerwehrkapelle Carlsfeld
Dienstag, 03.10.2017 Figurenpräsentation des Bildhauersymposiums 14:00 – 18:00 Uhr 15:00 – 16:00 Uhr	Blasmusik aus Kraslice Ökumenischer Gottesdienst

Großes Preiskegeln in Johanngeorgenstadt vom 30.09.2017 bis 03.10.2017

Veranstalter:
KSV „Treue Freundschaft“ e.V.
Johanngeorgenstadt



Wo:
Kegelbahn Neustadt in Johanngeorgenstadt

Wann:
Sonnabend, 30.09. 10:00 – 20:00 Uhr
Sonntag, 01.10. 10:00 – 17:00 Uhr
Montag, 02.10. 16:00 – 20:00 Uhr
Dienstag, 03.10. 10:00 – 16:00 Uhr
(Anmeldeschluss)

Spielmodus:
Serie je 20 Wurf in die Vollen über 4 Bahnen, es können
beliebig viele Serien gespielt werden.

Wertungsklassen:
Kinder bis einschließlich 16 Jahre
Junioren und Erwachsene ab dem 17. Jahr

Startgeld:
Kinder bis einschl. 16 Jahre pro Serie 1,00 €
Erwachsene ab 17 Jahre pro Serie 2,00 €

Preisverleihung:
Dienstag, 03.10.2017 gegen 18.00 Uhr

Wir laden alle Gäste und Einwohner von Johanngeorgenstadt
zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Es warten
attraktive Preise auf die Gewinner und Platzierten.

Ingo Lohoff	Jan Riedel
1. Vorsitzender	Sportwart

Kaffeenachmittag mit der Volkssolidarität Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an...

Alle Mitglieder und Freunde laden wir am

Mittwoch, den 4. Oktober 2017, um 14.00 Uhr,

zum herbstlichen Kaffeenachmittag in den Gasthof Steinbach
(bei Fam. Stiehler) recht herzlich ein.
Wir freuen uns auf gute Laune und zahlreiche Gäste.

Im November findet kein Kaffeenachmittag statt, da wir
uns für die kommende Weihnachtsfeier am Donnerstag, den
07.12.2017 vorbereiten.

Gisela Schulze
Vors. Ortsgruppe der Volkssolidarität

Weitere Veranstaltungen

07.10.2017,
Bastelstube, 14.00 – 16.00 Uhr
Tinker Fee, Schwarzenberger Str. 49

15.10.2017,
Bastelstube
10.00 – 12.00 Uhr
Tinker Fee, Schwarzenberger Str. 49

21.10.2017, ab 11.00 Uhr
Führung mit Pferden
Pferdegöpel



Resümee zum Tag des offenen Denkmals

Anlässlich des diesjährigen Tags des offenen Denkmals
am 10.09. öffnete neben der Stadtkirche erstmals die
Jugendherberge ihre Türen.

Das Gebäude der Jugendherberge steht zwar nicht unter
Denkmalschutz, aber es könnte durchaus dazugehören.
Das Gebäude ist architektonisch sehr bedeutend und ein
Augenschmaus für die Betrachter.



Zur Entstehungsgeschichte wurde durch Paul Mothes eine
Chronik erstellt, die, wenn auch auf Altdeutsch geschrieben,
auch ein Zeugnis der Geschichte der Stadt ist. Die
Herbergseltern Familie Müller haben die einzelnen Blätter zu
einem Buch binden lassen, in welchem man stöbern konnte.
Dazu gab es selbstgebackenem Kuchen und Kaffee.

Auch der Videoclip im Fernseher des Clubraums zeigte vieles
zur Entwicklung des Jugendherbergswesens. Frau Müller
führte die Besucher durchs blankgeputzte Haus und informierte
über die umfangreiche schrittweise Sanierung der einzelnen
Zimmer. Dieser erforderliche Umbau stand immer unter dem
Motto Erhaltenswertes zu erhalten.

Besonders der Innenbereich des Gebäudes weist einen
komfortablen neuen Standard auf. Ganz besonders schön ist
der Blick vom Fenster aus bis ins böhmische Erzgebirge:



Schon einige Jahre beteiligt sich die evangelische Kirchengemeinde am Tag des offenen Denkmals. Besonders die Turmbesteigung und der herrliche Blick von oben auf die Stadt lockten wieder viele Gäste ins Gotteshaus.

Auch wenn diesmal nicht auf der Urban-Kreutznach-Orgel gespielt wurde, das Bauwerk ist es immer wert betrachtet zu werden, ebenso wie die vielen Buntglasfenster im Innenraum der wunderschönen Kirche. Besonders wenn die Sonne durch sie hindurchscheint, funkeln die bunten Glasscheiben und zeigen ihre Pracht.

Familie Marggraff und Frau Gündel informierten zur Kirchengeschichte und boten einen Imbiss an.

Die Stadt bedankt sich sehr bei den ehrenamtlichen Helfern der Jugendherberge und der Kirchengemeinde für ihre Bereitschaft. Auch im nächsten Jahr wird es wieder einen Tag des offenen Denkmals geben. Vielleicht sind dann noch mehr Eigentümer bereit, ihre sonst geschlossenen Häuser oder Einrichtungen für die neugierigen Besucher zu öffnen, damit diese einen Blick hinein und damit in die Geschichte der Stadt nehmen können.

Neubert
Hauptamtsleiterin

Jugendfeuerwehr zur 24-Stunden-Übung in Burglengenfeld

Die Mitglieder der Johannegeorgenstädter Jugendfeuerwehr waren kürzlich für ein Wochenende bei der Partnerwehr in Burglengenfeld.

Darüber berichtete am 11.09.2017 die Regionalausgabe Schwandorf der Tageszeitung „Mittelbayrische“, woraus wir im Folgenden auszugsweise zitieren:

Retten, löschen und Teams bilden Schwierige Szenarien forderten die Wehren Burglengenfeld, Teublitz und Johannegeorgenstadt – auch 35 Jugendliche machten mit (von Stefan Barte)

Burglengenfeld. 24 Stunden durchgehende Einsatzbereitschaft und eine Vielzahl unterschiedlichster Übungsszenarien forderten die 35 „Jungfeuerwehrler“ der Freiwilligen Feuerwehren der Städte Teublitz, Burglengenfeld und ihrer Partnerstadt Johannegeorgenstadt, die eigens aus Sachsen für die Übung angereist waren.

Ziemlich abgekämpft, aber mächtig stolz auf das persönlich Erreichte, so könnte man die Stimmung der Jugendlichen am Übungsende beschreiben. Schließlich hatten sie auch während ihres Bereitschaftsdienstes in der Feuerwache in Burglengenfeld von Samstag auf Sonntag unterschiedlichste Einsätze, teils mit höchsten Schwierigkeitsgraden, in ihrer Schicht zu bewältigen.

Neben Personenrettungen musste ein Fahrzeug aus der Naab geborgen werden, eine Personensuche in der Hölle bei Dunkelheit bewältigt, ein Fahrzeugbrand im Zementwerk gelöscht, oder ein Brand in der Lagerhalle einer Recyclingfirma bekämpft werden, um nur einige Highlights zu nennen.

Eins der Übungsszenarien: Bei einem Verkehrsunfall wurden mehrere Menschen eingeklemmt und schwer verletzt. Ein Fahrzeug wurde dabei in die Naab geschleudert und eines

an einen Baum. Die eingesetzten Jugendlichen hatten nach Alarmierung verschiedenste Rettungsaufgaben zu erfüllen. Die „alten Hasen“ gaben dabei Tipps und halfen mit ihren Erfahrungen weiter.

„Wir versuchen, einen echten Berufsfeuerwehrtag zu simulieren und haben heuer die größte Veranstaltung dieser Art auf die Beine gestellt, die jemals von uns organisiert wurde“, so Christoph Wasser, Kommandant der FF Burglengenfeld. „Wir wollen das Ausgebildete prüfen und vertiefen und damit die Jugendlichen letztlich zum Einsatzdienst heranzuführen.“ Neben der Zusammenarbeit sollen die „Jungfeuerwehrler“ neue Möglichkeiten auch mal abseits der normalen Wege kennen lernen, um bei einem Einsatz erfolgreich zu bestehen.

Andrea Mittenmaier, stellvertretende Jugendwartin der FF aus Burglengenfeld, formuliert noch ein weiteres Ziel: „Sie lernen Kameradschaft kennen, als Team zu arbeiten und es entwickeln sich neue Freundschaften. Auch im Hinblick auf unsere Partnerstadt Johannegeorgenstadt haben sich im Laufe der Zeit schon richtig tiefe Verbindungen entwickelt.“



Tobias Kraus und Felix Hentschel von der FF

Johannegeorgenstadt: „Für uns ist es sehr aufregend, man lernt neue Dinge. Hier sind alle sehr kameradschaftlich. Sie führen uns ein, was zu tun ist, da unsere Stadt für solche Übungen zu klein ist.“ (Foto: Barte)

Das Übungskonzept entstand durch die Gemeinschaftsarbeit eines achtköpfigen Planungsteams.

Die Vorbereitungen liefen von der Idee bis zur Umsetzung fast ein Jahr. „Die Hauptschwierigkeit bestand in der Terminfindung, weil wir unbedingt die Jugendlichen aus unserer Partnerstadt dabei haben wollten“, ergänzt Steffen Mroß, Jugendleiter der FF Teublitz und 1. Vorsitzender der Jugendfeuerwehren im Städtedreieck.

Insgesamt waren 80 Hilfskräfte verschiedenster Organisationen im Einsatz, um ein Übungsszenario dieser Größe und Qualität realisieren zu können.

„Manfred Hartl und Thomas Nirschl, zwei leidenschaftliche Feuerwehrleute und der Jugend verschrieben, waren bereits seit einer Woche als ‚Übungsvorbereitungsteam‘ intensiv im Städtedreieck unterwegs, um die externen Ausbildungsabschnitte vorzubereiten“, erläuterte Mroß weiterhin. Er war mit dem Ergebnis der Großübung voll zufrieden: „Als Resümee möchte ich aus der Übung ziehen, dass die vielen Hilfsorganisationen mit einer guten Vorbereitung perfekt zusammen arbeiten können, sei es jung oder alt. Das haben wir in den 24 Stunden eindrucksvoll bewiesen“, urteilte Mroß.



Sommeraktivitäten im Pflegeheim „Zum Waldblick“

Sportfest mit den Kindern des evang. Kindergarten

Auch dieses Jahr besuchten uns die Kinder des evang. Kindergartens, um mit unseren Bewohnern in einen sportlichen Wettstreit zu treten.

Die Kräfte wurden beim Luftballontennis, beim Büchsenwerfen und beim „Autorennen“ gemessen. Unsere Bewohner und die Kinder hatten viel Spaß und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Besuch des Auersberges

Viele unserer Bewohner kennen den Auersberg als ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie aus vergangenen Zeiten und äußerten deshalb den Wunsch, diesen wieder einmal zu besuchen. Umso größer war die Enttäuschung, als wir nach unserer Ankunft feststellen mussten, dass die Bänke und Tische am Aussichtsturm völlig zerstört waren und die Gaststätte geschlossen.

Das ganze Areal machte einen sehr trostlosen Eindruck. Um den Ausflug nicht so zu beenden, sind wir mit unseren Bewohnern ins „Piccolo“ nach Schwarzenberg gefahren und haben dort auf der Terrasse leckere Eisbecher und frisch gebackenen Waffeln gegessen.

Grillfest



Zum Sommer gehören Grillfeste und diese waren natürlich auch dieses Jahr Bestandteil unserer Sommeraktivitäten. In die Vorbereitung von Hack-Gemüse-Spießen, reinen Gemüse-Spießen, Tsatsiki, Kräuterbutter, selbstgebackenem Brot und Salaten wurden unsere Bewohner aktiv eingebunden. Alle haben es sich mit viel Appetit an der frischen Luft schmecken lassen.

Ausfahrt Hotel Forstmeister mit Kräuterspaziergang

Nach einer malerischen Fahrt über Carlsfeld nach Schönheide kamen wir in dem sehr gepflegten und wunderschönen Kräutergarten des Hotels Forstmeister an. Frau Hennig übernahm die ca. ½-stündige Führung durch den Kräutergarten. Die im Anschluss gereichten Wildkräuterquarkschnitten zeigten al-

len, wie schmackhaft Gesundes sein kann. An einer hübsch gedeckten Kaffeetafel mit hausgebackenem Kuchen konnten sich unsere Bewohner vor der Heimreise nochmals richtig verwöhnen lassen.



Besuch des Pflanzenbestimmungspfades und des Gasthauses „Henneberg“

Auf Wunsch unserer Bewohner führen wir zur Gaststätte Henneberg und sahen uns bei einem kleinen Spaziergang den neu angelegten Pflanzenbestimmungspfad mit knapp 100 heimischen Pflanzenarten, wie sie auch im angrenzenden Naturschutzgebiet „Kleiner Kranichsee“ vorkommen, an. Einige unserer Bewohner verblüffen uns immer wieder mit ihrem Wissen zu Pflanzen und Heilkräutern. Den Tag ließen wir bei Sonnenschein im gemütlichen Biergarten des Gasthauses ausklingen.



Sommerfest

Leider zwang uns das kalte und nasse Wetter zur kurzfristigen Umverlegung unseres Sommerfestes vom schön geschmückten Garten in unseren Speisesaal. Wir mussten eng zusammenrücken, jedoch wurde uns von unseren Bewohnern und Gästen bescheinigt, dass es trotzdem ein gemütlicher und unterhaltsamer Nachmittag war. Dazu trugen auch die Stimmungsmusik und das Showprogramm von Ronny und Katja Oswald bei. Wasseranwendungen nach S. Kneipp und lustige Spiele, bei denen es für die Besten auch Preise gab, rundeten den Nachmittag ab.

Alle wurden mit einer großen Auswahl an leckeren Speisen und Getränken verwöhnt.

K. Schneider
Einrichtungsleiterin

Die Goethe-Schule Breitenbrunn informiert

Hospizlauf 2017

In diesem Schuljahr beteiligten sich 55 Schüler und Lehrer der Goethe-Schule Breitenbrunn am Spendenlauf des Erzgebirgshospiz' Erlabrunn. Die Schüler der Goethe-Schule spendeten 180 Euro, die sich zusammensetzten aus einem Teil der Erwirtschaftung durch gemeinnützige Tätigkeiten beim Tag „genial sozial“ im vergangenen Schuljahr und zum anderen aus einer Spende von Herrn Hofmann (Bildungsverein Westergebirge e.V.). Viele Schüler spendeten zusätzlich aber auch noch privat. Wir danken allen Teilnehmern für die große Einsatzbereitschaft für den guten Zweck.

Wir sind ein Team

Auch in diesem Jahr beteiligte sich unsere Goethe-Schule Breitenbrunn nun schon traditionell am „EST“-Projekt in Kooperation mit Streetwork des Kreisjugendrings Erzgebirge und dem Outdoorteam Westergebirge Freizeit & Erlebnis e. V. unter der Leitung von Michael Scholz. Im Kollegium der Goethe-Schule ist man sich einig, dass es gerade für 14-Jährige wichtig ist, an der Schwelle zum Erwachsen-Werden vielfältige Impulse zu ihrer Entwicklung zu bekommen. Deswegen wurden den Jugendlichen aus den Regionen Breitenbrunn, Johanngeorgenstadt und Schwarzenberg dafür vier Tage Projektzeit zur Teilnahme an einem Klettercamp zur Verfügung gestellt.

Am 21. bzw. am 28. August machten sich jeweils ca. 20 Jugendliche auf den Weg nach Jonsdorf in die Hütte des DAV – Einzugsgebiet Zittau.



Aufstieg am Nonnenfelsen.

Jeder der Jugendlichen erhielt schon vorher eine teamförderliche Aufgabe. So gab es ein Team „Guiding“, dass für das Sichern und Helfen beim Klettern verantwortlich war und eng mit dem Team „Material“ zusammenarbeiten musste, welches sich um die Ausgabe und Vollständigkeit des Klettermaterials kümmerte.

Das Team „Verpflegung“ war für das leibliche Wohl der Gruppe zuständig, musste sich aber immer gut mit Team „Finanzierung“ abstimmen, damit das festgelegte, recht spartanische Etat für die Lebensmittel der Gruppe auch bis zum letzten Tag reichte.

Das Team „Dokumentation“ hielt alle Aktivitäten der Gruppe fotografisch fest und erstellte für den letzten Tag zur Auswertung eine PowerPoint- Präsentation.

Dieses Team nahm auch eine Beobachterrolle ein und konnte so zur abendlichen Teambesprechung die Arbeit der Gruppe gut einschätzen.

In diesen Tagen haben die Jugendlichen auf eindringliche Art und Weise gelernt, was es bedeutet in einem Team zu arbeiten, sodass alle Mitglieder gleichermaßen an ein Ziel gelangen. Die komplexen Aufgaben können nur mithilfe der Kraft der Gruppe bewältigt werden. Dieses prozessorientierte Handeln konnte im Projekt den Jugendlichen intensiv vermittelt werden, was auf diese Weise in der Schule nur schwer möglich ist.



ganz oben angekommen

Alle Teammitglieder waren stolz, den Klettersteig gemeinsam erklommen zu haben, auch wenn manch einer Angst, Respekt oder ein leichtes Kribbeln im Bauch hatte. Durch gegenseitigen Zuspruch, Hilfe und Vertrauen war dies letztendlich für alle ein Gefühl, etwas Großartiges geschafft zu haben.

Die wichtigste Erkenntnis, woran sich auch alle Mitglieder immer wieder erinnern wollen, ist, dass ein starkes Team sich gegenseitig hilft, sich Aufgaben abnimmt, zusammenarbeitet, sich offen und ehrlich seine Meinung sagt, zuhört und gegenseitig aufeinander Rücksicht nimmt.

J. Zwingenberger
Goethe-Schule Breitenbrunn

Vereinsnachrichten

Der WSV 08 Johanngeorgenstadt informiert



EnviaM unterstützt Nachwuchstalente in Johanngeorgenstadt

EnviaM fördert die Nachwuchstalente Georg Neubert und Leon Gill vom Wintersportverein 08 Johanngeorgenstadt e.V. mit 2.000 Euro. Unter dem Motto „Fit im Verein“ engagiert sich der Energiedienstleister für die Kinder- und Jugendarbeit in regionalen Sportvereinen.



Martina Flade, Sponsoringverantwortliche enviaM, überreichte am 16.09.2017 den Sponsoringvertrag an Schatzmeister Olaf Beyer. „Die Nachwuchsarbeit nimmt einen besonders hohen Stellenwert bei unserer Sponsoringfibel ein. Es ist uns wichtig, Talente wie Georg und Leon auf ihren Entwicklungswegen zu begleiten und so die sportlichen Leistungen zu fördern“, erklärt Martina Flade.

Rene Eska
WSV 08 Johanngeorgenstadt

Voller Terminkalender im September für den WSV 08 Johanngeorgenstadt



am 09.09.2017 mit dem 4. Rennen zum 21. Westerzgebirgscup im Crosslauf und dem 2. Lauf zum Johann-Georg-Cup 2017. Bei bestem Spätsommerwetter trafen sich mehr als 170 Starter, um über die verschiedenen Streckenlängen und Altersklassen an der Roller- und Skatingstrecke am Loipenhaus auf Sekundenhatz zu gehen. Dabei standen Strecken von 500 m bis 10 km auf dem Plan. Folgende Ergebnisse errangen die Sportler des WSV und der Grundschule:

AK 6 Jungen

1. Wohlgemuth, Mio, 5. Schwarz, Louis, 6. Kehrler, Joel,
7. Tilp, Luca, 9. Kolenda, Niclas, 9. Krüger, Lenny,
12. Spielvogel, Willy, 13. Gummelt, Amadeus,
14. Kehrler, Carly

AK 6 Mädchen:

1. Sommerfeldt, Lotte, 2. Beyreuther, Arijona,
3. Breuer, Esther, 7. Lange, Paula Ellen, 9. Krause, Maylin,
11. Voigt, Alexandra, 12. Gündel, Pauline, 15. Gündel, Emma
16. Eberhart, Luna

Schüler 7 weiblich:

3. Beyer, Mia, 5. Jonas, Emma Elisabeth, 6. Herberger, Greta,
10. Klage, Leni

Schüler 8 – 9 männlich:

8. Mättig, Leon, 10. Breuer, Emil, 15. Hahn, Robin,
18. Herold, Fabian

Schüler 8 – 9 weiblich:

1. Herberger, Larissa, 5. Küllig, Emma, 7. Pischtschan, Lilly,
15. Köttsch, Fabiene, 16. Gündel, Kim, 18. Sommerfeldt, Elly,
19. Stein, Anne, 21. Herold, Celine

Schüler 10 – 11 männlich:

3. Anger, Louis, 9. Langer, Elias

Schüler 10 – 11 weiblich:

4. Rückschloss, Sophie, 7. Gündel, Isa,
12. Hoddow, Fabienne

Schüler 12 – 13 männlich:

1. Gill, Leon

Schüler 12 – 13 weiblich:

- Gündel, Michelle

Jugend 16 – 18 männlich:

- Breuer, Joseph

Herren 31 – 40:

- Köttsch, Marcel

Hospizlauf 2017 in Erlabrunn

Am Sonntag dem 10.10.2017 sicherten die Kampfrichterinnen und Kampfrichter des WSV 08 die Zeitnahme / Rundenzählung beim diesjährigen Hospizlauf im Krankenhausgelände in Erlabrunn ab.

Mit über 770 Startern ein ganz schöner Kraftakt, welcher aber durch das super eingespielte Team des WSV hervorragend gestemmt wurde. So konnten auch wir einen kleinen Beitrag für einen guten Zweck beisteuern.

Rene Eska
WSV 08 Johanngeorgenstadt

Gartensparte „Edelweiß“ sagt danke

Am 5. August 2017 fand bei herrlichem Sonnenschein unser alljährliches Gartenfest statt. Unsere Besucher konnten sich über eine reich gefüllte Tombola freuen.

Für das leibliche Wohl sorgten unsere selbst hergestellte Bowle, kühle Getränke, selbst gebackene Kuchen, Bratwurst, Steak und Schaschlik vom Grill und unsere frisch zubereiteten Fischsemmeln. Für die musikalische Unterhaltung sorgte an diesem Tag die Band „Headline“.

Unsere kleinen Besucher wurden mit einer Kinderecke, welche mit vielen kleinen Überraschungen und einer Hüpfburg von M. Franke Springdance überrascht. Die Johann'städter Feuerwehr besuchte uns an diesem Tag zusätzlich und die Kinder konnten mit ihr ein paar Runden fahren.

Ein Dankeschön geht an Familie Stein, welche mit ihren Pferden zu uns kam und die Kinder darauf reiten ließ.

Der Vorstand und seine Mitglieder möchten sich hiermit recht herzlich bei den Besuchern und unseren ganzen Sponsoren bedanken: AVS Römer GmbH, Bürgermeister Holger Hascheck, REWE – Frank Schneider, Fleischerei Küllig, Bäckerei Seifert, Apotheke Johannegeorgenstadt, Buch- und Papiereck Nicole Stahlmecke, Grenzlandreisen, Kaufring Ott, Lottoladen Engelhardt, Fahrschule Leopold, Physiotherapie Leopold & Ackermann, Physiotherapie Ott, Fußpflege M. Weigel, Gaststätte Schanzblick, Blumenhaus Thormann, Eiscafé Leonhardt, Alex-Reisen, Raumausstattung Vulturius. Wir hoffen nächstes Jahr, wieder so ein tolles Gartenfest auf die Beine stellen zu können.

Der Vorstand der Gartensparte „Edelweiß“

Sommerfest der Rassegeflügelzüchter



Trotz wechselhaften Wetters konnte unser Sommerfest am 2. und 3. September 2017 erfolgreich durchgeführt werden.

Unsere Züchter und vor allem unsere Züchterfrauen haben alles Erdenkliche getan, um unsere Besucher zu verköstigen. Ihnen ein ganz besonderes Lob, insbesondere Gudrun Barthel, die im Vorfeld unserer Veranstaltung mit unten genannten Unternehmen und Geschäftspartnern Geld zur Förderung der Rassegeflügelzucht eingesammelt hat.



Der am Nachmittag aufgetretene Musiker Markus Löscher mit seiner Konzertina und die Disko „Kontrast“ kamen beim Publikum gut an. Der Abend fand um 24.00 Uhr sein Ende ohne jegliche Auseinandersetzung oder Komplikation. Der Frühschoppen wurde von unseren Züchtern im Wesentlichen zum Abbau genutzt.

Danken möchten wir unseren Sponsoren: Buch- und Papiereck Nicole Stahlmecke, Allianz Ingo Lohoff, Dipl.-Stom. Silke Gebhart, Finanzdienstleistung Karsunky, Elektronik-Service Wilhelm, Blumenhaus Thormann, fuß-fit-Zentrum, HospiCare, Bäckerei Pilz, Fleischerei Küllig, Dipl.-Med. Renate Zabel, REWE-Markt, Diabetologische Schwerpunktpraxis Bosch/Sommerfeldt, Dipl.-Med. G. Griebner, Therapiezentrum Schönfelder & Friends, Physiotherapie Leopold & Ackermann, Fahrschule Leopold, Dipl.-Med. Iris Busch, Alex-Touristik, Eiscafé Leonhardt, Grenzland-Reisen, Star-Tankstelle B. Meyer, Soziale Dienste, Dipl.-Stom. Renate Richter, Physiotherapie Katrin Ott, Elektro-Markgraff, Erzgebirgssparkasse, Holzbau Stöhr Breitenbrunn sowie Fam. Christoff und Sabine Reuschel. Dankeschön unserem Gönner und Ehrenmitglied S. Ott.

Ein großes Lob und Dank dem Org.-Komitee Rene Barthel und Marco Gruner sowie den Zuchtfreunden und Züchterfrauen in den Verkaufsständen.

W. Barthel im Namen des Vereins

Rassegeflügelzüchter Johannegeorgenstadt 1902 e. V.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste:

1. Oktober 2017

Neustadtkirche

08.45 Uhr Erntedankgottesdienst Stadtkirche

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst,
zugleich Kindergottesdienst

3. Oktober – Tag der Deutschen Einheit

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Gelände
der ATJ (ehem. WEMA)

8. Oktober 2017

Neustadtkirche

08.45 Uhr Sakramentsgottesdienst Kirchgemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst

15. Oktober 2017

Neustadtkirche

08.45 Uhr Gottesdienst Kirchgemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst

22. Oktober 2017

Neustadtkirche

08.45 Uhr Gottesdienst Kirchgemeindehaus

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie in unseren Kirchlichen Nachrichten.

Landeskirchliche Gemeinschaft Johann-georgenstadt

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir herzlich ein ins „Haus der Hoffnung“, Schwefelwerkstraße 1:

Freitag, 29.09.2017

19.30 Uhr Jugendstunde mit offenem Treff für junge
Leute

Sonntag, 01.10.2017

10.00 Uhr Sonntagsschule für Kinder ab 3 Jahre
14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde (Oktober bis März:
Beginn immer um 14.30 Uhr)

Mittwoch, 04.10.2017

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 06.10.2017

19.30 Uhr Jugendstunde mit offenem Treff für junge
Leute

Sonntag, 08.10.2017

10.00 Uhr Sonntagsschule für Kinder ab 3 Jahre
14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 11.10.2017

19.30 Uhr Frauenstunde

Freitag, 13.10.2017

19.30 Uhr Jugendstunde mit offenem Treff für junge
Leute

Sonntag, 15.10.2017

10.00 Uhr Sonntagsschule für Kinder ab 3 Jahre
14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 18.10.2017

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 20.10.2017

19.30 Uhr Jugendstunde mit offenem Treff für junge
Leute

Samstag, 21.10.2017

+++Sonderveranstaltung im „Franz Mehring“+++
19.00 Uhr „Ein Millionenbetrüger packt aus“

Sonntag, 22.10.2017

10.00 Uhr Sonntagsschule für Kinder ab 3 Jahre
+++Sonderveranstaltung+++
14.00 Uhr „hope to go“ – Hoffnung zum Mitnehmen
Mutmach-Gottesdienst, Referent: Josef
Müller

Mittwoch, 25.10.2017

19.30 Uhr Frauenstunde

Weitere Informationen im Internet unter
www.lkg-johanngeorgenstadt.de und
www.HausDerHoffnung.info

Bei uns ist was los... 

**Samstag, 21. Oktober, 19:00 Uhr – Sport- und
Begegnungsstätte „Franz Mehring“**

Josef Müller - „Ein Millionenbetrüger packt aus“

Josef Müller – Steuerberater der Münchner Schickeria, Hand-
langer der Finanzkriminellen, gejagt von LKA und FBI, Gef-
ängnis München-Stadtheim. Er erzählt, was er im Gefängnis
erlebte, welche dramatische Wendung sein Leben plötzlich
nahm und wie er sein Handeln heute sieht.

Die einzige feste Größe im Leben von Josef Müller, auf die er
sich stets verlassen konnte: Die Gier der Menschen und seine
eigene Gier. Der Rollstuhlfahrer kannte keine Grenzen: Bald
fand er sich wie selbstverständlich im Milieu der Drogenbosse
und Finanzkriminellen und machte sich zu ihren Handlangern.
Spektakulär konnte er anfangs vor dem LKA und dem FBI
fliehen, am Ende wanderte er in den Bau.

Viereinhalb Jahre München-Stadtheim beendeten schlagartig
sein Luxusleben.

Sei dabei und erlebe die faszinierende Lebensgeschichte vom
„Ziemlich besten Schurken“.

Zeit der Veranstaltung: 19:00 bis ca. 21:00 Uhr. Der Eintritt
ist frei.

Um eine freiwillige Spende für die Unkosten wird gebeten.
Ein Imbiss wird angeboten.

**Sonntag, 22. Oktober 14 Uhr - „Haus der Hoffnung“
„Mutmach-Gottesdienst“ mit Josef Müller**

Im Rahmen unserer besonderen Gottesdienste „hope to go -
Hoffnung zum Mitnehmen“ laden wir am Sonntag, 22. Ok-
tober um 14 Uhr zu einem „Mutmach-Gottesdienst“ mit dem
Referenten Josef Müller ins „Haus der Hoffnung“ ein.

Der Eintritt ist frei. Es gibt die Möglichkeit einer freiwilligen
Kollekte.

Im Anschluss des Gottesdienstes wird ein Imbiss angeboten.

Das war das „Konzert mit Sefora Nelson“

Vor dem „Haus der Hoffnung“ bildete sich am Abend des 25.
August eine lange Schlange.

Ca. 180 Personen warteten auf den Einlass zum Konzert mit
Sefora Nelson.

In den folgenden zwei Stunden war dann keine reine Abfolge
musikalischer Darbietungen zu erleben, sondern eine Sefora
Nelson, die zwischen ihren Liedern sehr persönlich, bisweilen
heiter, dann aber wieder tiefgehend aus ihrem Leben und ihrer
Beziehung zu Gott berichtete.

Rückblick auf unser Familienfest

Zielsicherheit war gefragt beim Familienfest der Landeskirch-
lichen Gemeinschaft am 10. September. Denn das stand unter
dem Motto „Volltreffer“.

Die großen und kleinen Gäste konnten bei einem Luftballon-
Wurf-Wettbewerb ihr Können unter Beweis stellen. Zentrale
Botschaft des Nachmittags im Haus der Hoffnung war aber:
Jeder Mensch ist ein Volltreffer Gottes – egal wie groß oder
klein, stark oder schwach, jung oder alt er ist.



Rund 100 Besucher waren gekommen. Auf sie warteten ne-
ben einem Gottesdienst und dem Wurf-Spiel ein gemeinsames
Kaffeetrinken und eine Hüpfburg. Die konnte dank einiger
trockener Stunden sogar im Freien aufgestellt werden.

Irmela Hennig

Römisch-Katholische Pfarrei Schwarzenberg, Außenstelle Johannegeorgenstadt

30.09.2017	Sternwallfahrt mit der Partnergemeinde nach Sulzbach-Rosenberg	
01.10.2017	11.00 Uhr	Hl. Messe
03.10.2017	15.00 Uhr	Ökumenische Andacht im Gelände der ATJ (chem- WEMA)
	16.30 Uhr	Rosenkranzandacht
08.10.2017	11.00 Uhr	Hl. Messe – Erntedank
10.10.2017	16.30 Uhr	Rosenkranzandacht
15.10.2017	11.00 Uhr	Hl. Messe
17.10.2017	16.30 Uhr	Rosenkranzandacht
22.10.2017	11.00 Uhr	Hl. Messe

Wenn nicht anders angegeben, sind die Gottesdienste/Veranstaltungen alle in der St.-Petrus-Canisius-Kapelle, August-Bebel-Straße 48, Johannegeorgenstadt.

Jubilare

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag



29.09.2017	Herrn Klaus Weber	zum 85. Geburtstag
01.10.2017	Frau Sabine Reuschel	zum 70. Geburtstag
03.10.2017	Herrn Joachim Ring	zum 85. Geburtstag
05.10.2017	Frau Regina Edelmann	zum 80. Geburtstag
06.10.2017	Frau Maritta Hensel	zum 70. Geburtstag
09.10.2017	Frau Rita Göbel	zum 75. Geburtstag
11.10.2017	Herrn Manfred Grimm	zum 80. Geburtstag
19.10.2017	Frau Gisela Schröder	zum 85. Geburtstag
23.10.2017	Herrn Rudolf Preis	zum 75. Geburtstag
25.10.2017	Frau Sabine Rödiger	zum 70. Geburtstag

Ihnen sowie auch allen nicht genannten Jubilaren unsere herzlichsten Wünsche für weitere glückliche Jahre bei bester Gesundheit!

Hascheck
Bürgermeister

Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt auch in Sachen die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**. Bitte wählen Sie ausschließlich diese Telefonnummer für die Inanspruchnahme eines Hausbesuches des jeweils Dienst habenden Arztes. Die bundeseinheitliche Notrufnummer 112 bleibt davon unberührt.

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Tag *Anschrift und Telefonnummer der Praxis*
Arzt

30.09.2017/01.10.2017

DS Ingolf Beierlein
Bahnhofsstraße 3, 08340 Schwarzenberg 03774/22677

02.10.2017/03.10.2017

DS Uwe Mehlhorn
Annaberger Straße 88, 08352 Raschau 03774/81167

07.10.2017/08.10.2017

DM Renate Zabel
Schreyerallee 12, 08349 Johannegeorgenstadt 03773/883136

14.10.2017/15.10.2017

DS Hartmut Kaiser
Zwönitzer Str. 13, 08344 Grünhain-Beierfeld 03774/63056

21.10.2017/22.10.2017

Dr. Christian Mühlig
Eibenstocker Str. 27, 08349 Johann'stadt 03773/50352

Dienstbereitschaft der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken ist jeweils für die Zeit von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr festgelegt; andere Zeiten sind gesondert ausgewiesen. Sie gilt für folgende Termine und Apotheken:

29.09.2017	Apotheke Schönheide 037755/2236
30.09.2017	Land-Apotheke Breitenbrunn 037756/179088
01.10.2017	Land-Apotheke Breitenbrunn 037756/179088
02.10.2017	Adler-Apotheke Schwarzenberg 03774/23232
03.10.2017	Adler-Apotheke Schwarzenberg 03774/23232
04.10.2017	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774/15180
05.10.2017	Schalom-Apotheke Schönheide 037755/55700

- 06.10.2017 Heide-Apotheke Schwarzenberg
03774/23005
- 07.10.2017 Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg
03774/61191
- 08.10.2017 Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg
03774/61191
- 09.10.2017 Land-Apotheke Breitenbrunn
037756/179088
- 10.10.2017 Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg
03774/61191
- 11.10.2017 Apotheke im Kaufland Schwarzenberg
03774/1744488
- 12.10.2017 Galenos-Apotheke Eibenstock
037752/4122
- 13.10.2017 Rosen-Apotheke Raschau
0800/8100600
- 14.10.2017 Apotheke im Kaufland Schwarzenberg
03774/1744488
- 15.10.2017 Apotheke im Kaufland Schwarzenberg
03774/1744488
- 16.10.2017 Auersberg-Apotheke Eibenstock
037752/2061
- 17.10.2017 Glück-Auf-Apotheke Johanngeorgenstadt
03773/50005
- 18.10.2017 Apotheke Schönheide
037755/2236
- 19.10.2017 Adler-Apotheke Schwarzenberg
03774/23232
- 20.10.2017 Neustädter Apotheke Schwarzenberg
03774/15180
- 21.10.2017 Galenos-Apotheke Eibenstock
037752/4122
- 22.10.2017 Galenos-Apotheke Eibenstock
037752/4122
- 23.10.2017 Schalom-Apotheke Schönheide
037755/55700
- 24.10.2017 Heide-Apotheke Schwarzenberg
03774/23005
- 25.10.2017 Land-Apotheke Breitenbrunn
037756/179088
- 26.10.2017 Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg
03774/61191
- 27.10.2017 Apotheke im Kaufland Schwarzenberg
03774/1744488

Informationen zur jeweils Dienst habenden Apotheke befinden sich am Eingang der Glück-Auf-Apotheke, Eibenstocker Straße 70, Tel. 50005.

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige treffen sich jeweils am Freitag, **29.09.2017 und 13.10.2017**, um 19.00 Uhr, im „Haus der Hoffnung“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1.

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung im Rathaus: dienstags, 08.30 – 12.30 Uhr, Tel. 03773/888244; Gruppengespräche in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel. 03771/154140.

Interessantes und Wissenswertes

verbraucherzentrale

Energieberatung



Nächste Energieberatung

der Verbraucherzentrale Sachsen in
Johanngeorgenstadt im Rathaus,
Eibenstocker Str. 67,
Beratungszimmer Erdgeschoss, Zimmer 007:

Donnerstag, 05.10.2017, 15.00 – 17.00 Uhr

zu den Themenbereichen:

Energie sparen im Haushalt

Heizungs- und Regelungstechnik

Strom- und Heizkostenabrechnung

Baulicher Wärmeschutz

Einsatz regenerativer Energien

Fördermöglichkeiten

Ausleihe/Anleitung Strommessgeräte

Telefonische Voranmeldungen sind erforderlich und werden erbeten im Bürgerbüro Rathaus unter 03773/888254 oder -256 bzw. 0341/6962929 (Dipl.-Ing. Lutz Hörmig).

Noch freie Plätze für den Ausbildungskurs ehrenamtlicher Hospizhelfer

Hospizhelfer beleben unseren Verein und werden Teil einer Gemeinschaft, die eine lebensnahe Betreuung für schwerstkranke Menschen und deren Angehörige gestaltet, den Hospizgedanken auf vielfältige Art und Weise in die Welt tragen kann, durch besondere Weiterbildungen für die anspruchsvolle Aufgabe befähigt wurde sich aus unterschiedlichen Gesellschaftsbereichen zusammenfügt, Schweigen aushalten und Stille erträgt sowie Stillschweigen bewahrt.

Wer Interesse hat, uns und damit den zu Betreuenden etwas Wichtiges zur Verfügung zu stellen, nämlich seine Zeit, und es ihm ein Bedürfnis ist menschliche Zuwendung zu geben, dann ist er bei uns richtig und stets willkommen.

Ausbildungskurs zum ehrenamtlichen Hospizhelfer:

06.11.2017 – 28.04.2018

Themen im Überblick

Grundkurs: Hospizgedanke – Einführung * Grundlagen der Hospizarbeit * Sterbebegleitung * Juristische Aspekte *

Aufbaukurs: Kommunikation * Sinnfragen am Lebensende * Symptome und deren Linderung * begleitende Therapien * praktische Hilfen, z. B. bei Bestattung * Trauerarbeit * Selbstreflexion

Alle Teilnehmer erhalten am Ende des Kurses ein Zertifikat.

Der Kurs findet in der Regel montags 16:30 – 20:00 Uhr statt inkl. 2 Wochenendeinheiten jeweils freitags 16:30 – 20:00 Uhr bzw. samstags 08:30 – 14:00 Uhr. Schulferien sowie Brückentage- und Feiertage sind nicht belegt! Es sind noch wenige Plätze frei! Anmeldung bitte an den Ambulanten Hospizverein Erlabrunn e. V. Kontaktdaten:

Petra Endrigkeit – Koordinatorin, Tel.: 03773/6-3480, Anette Loos – Koordinatorin, Tel.: 03773/6-3482, Fax: 03773/6-3481, Mail: kontakt@hospizverein-erlabrunn.de, Internet: www.hospizverein-erlabrunn.de



Ausbildungsmesse Erzgebirge 2017 Gezielte Berufsorientierung für Oberschüler und Gymnasiasten in Aue und Stollberg

„Hiergeblieben – Deine Zukunft im Erzgebirge“ – unter diesem Motto präsentieren sich am Samstag, 21.10.2017, in Aue (Sporthalle des BSZ Erdmann Kircheis) und am 11.11.2017 in Stollberg (Dreifeldhalle des Carl-von-Bach-Gymnasiums), jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr, regionale Unternehmen unterschiedlichster Branchen, aber auch weiterführende Bildungseinrichtungen aus Sachsen mit Angeboten für Oberschüler und Gymnasiasten. Die Unternehmensvertreter stehen den Jugendlichen und deren Eltern Rede und Antwort zu den Themen Berufseinstiegsmöglichkeiten über Praktika oder Ferienarbeit sowie Rahmenbedingungen und Zugangsvoraussetzungen für duale Ausbildung bzw. duales oder Hochschulstudium.

Anzeige:

Etwa zwei Wochen vor dem Messetermin wird den Teenagern im jeweiligen Altkreis das ausführliche Ausstellerverzeichnis ausgereicht. Dies ermöglicht eine gezielte Vorbereitung des Messebesuchs.

Informationen zu den geplanten Veranstaltungen sowie einen Rückblick der Ausbildungsmessen unter www.berufsorientierung-erzgebirge.de.

Mehr Informationen bei:

Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH, Geschäftsbereich Berufs- und Studienorientierung, Tel: +49 3733 145 119, Mail: hillig@wfe-erzgebirge.de, www.berufsorientierung-erzgebirge.de



Neues vom Therapiezentrum Schönfelder & Friends

Ausbildungsstart im November 2017

Berufliche Anforderungen wachsen und verändern sich in unserer heutigen Zeit rasant. Es stellen sich ständig neue Herausforderungen an unsere Kompetenzen in beruflichen sowie sozialen Bereichen ein.

Wir freuen uns, dass wir Frau Ingrid Scherle (Gesundheitspraktikerin für integrative Körper- und Bewusstseinsarbeit, Osteopathin, Ganzheitliches Gesundheitscoaching – Burnout-Prävention) als Referentin gewinnen konnten!

Am **3. November 2017** beginnen wir mit einer zielgerichteten 1-jährigen Aus- und Weiterbildung.

Ressourcenorientierte Methodenkompetenz

Diese Ausbildung wird im **Therapiezentrum Schönfelder & Friends** in 3-tägigen Modulen stattfinden. Die Teilnehmer erlangen wertvolle Kenntnisse aus der Neurobiologie und Stressverarbeitung im Nervensystem, verstehen die Zusammenhänge zwischen Trauma, Emotion und Verhalten, sie werden traumatisch gebundene Energie und die Auswirkungen auf unsere Identität und Beziehungsfähigkeit erkennen sowie viele weitere fundierte Inhalte gelehrt bekommen.

Neues wertvolles Handwerkszeug können die Kursteilnehmer sofort praxisbezogen einsetzen.

Ab Modul III startet die Körpertherapie (Cranio-Sacral-Therapie, Biodynamik, usw.).

Nach Abschluss der Ausbildung werden sie in der Lage sein mit den eigenen Gefühlen und den Gefühlen anderer konstruktiv umzugehen.

Damit möchten wir alle Menschen ansprechen, die interessiert sind in ihrem beruflichen oder privaten Umfeld bewusst **gezielt die inneren Stärken zu fördern**.

Sollten Sie Fragen zum Inhalt und Aufbau der einzelnen Module haben, rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren einen unverbindlichen Informationstermin. Es sind nur noch 3 Plätze frei!

Therapiezentrum Schönfelder & Friends
Eibenstocker Str. 56, 08349 Johanngeorgenstadt

Telefon: 03773/883125

E-Mail: info@schoenfelder.physio

WWW.SCHOENFELDER.PHYSIO

Öffnungszeiten:

Mo – Do.	08.00 – 20.00 Uhr
Fr.	08.00 – 14.00 Uhr
Sa.	Nach Vereinbarung



Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Eibenstocker Str. 67, 08349 Johanngeorgenstadt,

E-Mail: info@sv-johanngeorgenstadt.de, Internet: www.johanngeorgenstadt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Johanngeorgenstadt, Bürgermeister Holger Hascheck

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen: Hauptamt, Tel.: 03773 / 888201

Satz & Druck: Druckerei & Verlag Brigitte Matthes, Elterleiner Str. 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel.: 0 37 74 / 3 45 46, Fax: 3 67 31,

E-Mail: druckereimatthes@t-online.de, Internet: www.druckmouse.de,

Das "Nachrichtenblatt für Johanngeorgenstadt und Umgebung" erscheint einmal monatlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstiger Druckvorlagen besteht nicht.

Gemeinschaftspraxis B. Leopold & A. Ackermann

25 Jahre Praxisjubiläum in
Johannegeorgenstadt
am 5. Oktober 2017

Es ist Zeit Danke zu sagen an alle Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen und Treue zu unserer Physiotherapiepraxis.

Danke auch an unsere Geschäftspartner

Frau Dipl.-Med. Busch

Frau Dipl.-Med. Griebner

Frau Dr. Bosch & Sommerfeldt

Frau Dr. Ludwig

Herr Dr. Hänel

Dank auch an Physiotherapie Katrin Ott



Gemeinschaftspraxis
B. Leopold & A. Ackermann

Eibenstocker Str. 70
08349 Johannegeorgenstadt
03 77 53 - 68 31 73

MO-DO 8-17 Uhr
Freitag 8-15 Uhr

Hauptstraße 2
08359 Breitenbrunn
03 77 56 - 71 13

Physiotherapie
med. Fußpflege

Sauna & Solarium
Kosmetik

Herri. 2-Zimmerwhg. mit hochw. EBK in Johannegeorgenstadt

72 qm, Wohnküche, helle, große
Zimmer kpl. Saniert 350,- € KM

03774 - 17 88 17

Info@pvi-immobilien.de



Ab Oktober 2017
zu vermieten in Eibenstock
3-Raumwohnung 78 m²
Küche/Bad/Wohnzimmer/
Schlafzimmer/Kinderzimmer
**Anfragen unter 037752/3733
oder 0162 1842435**



WECHSELN SCHNELL UND EINFACH.

Bequem online Strom und Gas von
den Stadtwerken Aue und dabei noch
60€ Neukundenbonus sichern.

www.swaue.de

Telefon 03771-5566-34 · Info.vertrieb@swaue.de



Tagsüber gut betreut – abends wieder zu Hause

AWO Tagespflege · Am Weißwald 9 · Tel. 037756 10-500

 **Seniorenzentrum Breitenbrunn**

Häusliche Krankenpflege Michaela Reinhold Am Weißwald 3 • 08359 Breitenbrunn

Meine Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:

- Pflege
- Hauswirtschaft
- Beratungsgespräche
- behindertengerechte Fahrdienste

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne
zur Verfügung.

Funktel.: 0173 / 2 00 65 81 • Tel./Fax: 037756 / 7636